

Kommunales Inventar der Natur- und Landschaftsschutzobjekte

(vom Gemeinderat Hedingen festgesetzt am 12. Juni 2018)

Inventarblatt

Objekt-Nr.	301		
Objekttyp	Hagstellung und Bach- und Feldgehölz		
Flurbezeichnung	Stockenbach (Wald Stockenhau bis Einmündung Hofibach, inklusive revitalisierter Abschnitt)		
Betroffene Grundstücke	Kat.-Nrn.	Grundeigentümer	Fläche
	2275	Kanton Zürich, 8090 Zürich	6'757 m ²
	Total		6'757 m ²

Objektbeschreibung	
Charakter Struktur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausläufer des Stockenhau-Waldes auf beiden Ufern des Stockenbachs ▪ Der Bach weist in diesem Abschnitt ein Gefälle von ca. 8 % und auf beiden Seiten Steilufer mit bis zu 2 m Höhe auf. ▪ Infolge des relativ grossen Einzugsgebietes ist der Stockenbach zu starker Wasserführung fähig. ▪ Feldgehölz entlang Landwirtschaftsweg
Flora Zustand	<p>Hochstämme (Hagstellung und Bachgehölz)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Feld-Ahorn <i>Acer campestre</i>, Gemeine Esche <i>Fraxinus excelsior</i> (meist mehrstämmig), Hagebuche <i>Carpinus betulus</i> (auch Hainbuche oder Weissbuche genannt), einzelne, sehr kräftige Exemplare der Rotbuche <i>Fagus sylvatica</i>, Schwarz-Erle <i>Alnus glutinosa</i> ▪ in der oberen Hälfte sehr spärliche Vertretung, unten genügend dicht <p>Sträucher (Hagstellung und Bachgehölz)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gemeiner Schneeball <i>Viburnum opulus</i>, Gemeines Pfaffenhütchen <i>Euonymus europaea</i>, Haselstrauch <i>Corylus avellana</i>, Schwarzdorn <i>Prunus spinosa</i>, Schwarzer Holunder <i>Sambucus nigra</i>, Weide <i>Salix sp.</i> Das Gemeine Pfaffenhütchen <i>Euonymus europaea</i> ist am talseitigen Abschluss gut ausgebildet. ▪ durchgehend geringe Vertretung, 1982/83 auf den Stock gesetzt <p>Sträucher (Feldgehölz)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Echter Mehlbeerbaum <i>Sorbus aria</i>, Faulbaum <i>Frangula alnus</i> (auch Pulverholz genannt), Feld-Ahorn <i>Acer campestre</i>, Geissblatt <i>Lonicera sp.</i>, Gemeine Berberitze <i>Berberis vulgaris</i>, Gemeiner Kreuzdorn <i>Rhamnus cathartica</i>, Gemeines Pfaffenhütchen <i>Euonymus europaea</i>, Hagebutten <i>Rosa sp.</i>, Haselstrauch <i>Corylus avellana</i>, Kornelkirsche <i>Cornus mas</i>, Liguster <i>Ligustrum vulgare</i>, Roter Holunder <i>Sambucus racemosa</i> (auch Trauben-Holunder genannt), Roter Hornstrauch <i>Cornus sanguinea</i> (auch Hartriegel genannt), Schwarzdorn <i>Prunus spinosa</i>, Schwarzer Holunder <i>Sambucus nigra</i>, Spierling <i>Sorbus domestica</i> (auch Speierling genannt), Traubenkirsche <i>Prunus padus</i>, Vogelbeere <i>Sorbus aucuparia</i>, div. Weiden <i>Salix sp.</i>,

	<p>Weissdorn <i>Crataegus sp.</i>, Wildbirne <i>Pyrus pyraster</i>, Wildrose <i>Rosa sp.</i>, Wolliger Schneeball <i>Viburnum lantana</i>, Zwergmispel <i>Sorbus chamaemespilus</i></p> <p><u>Zustand Inventarkontrolle 2013</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Im unteren Abschnitt neu revitalisiert (Stocken bis Einmündung) und mit Jungsträuchern bestockt, begleitet von mageren Wiesenstreifen ▪ Junggehölze u.a. Faulbaum <i>Frangula alnus</i> (auch Pulverholz genannt), Gemeiner Schneeball <i>Viburnum opulus</i>, Gemeines Pfaffenhütchen <i>Euonymus europaea</i>, Kreuzdorn <i>Rhamnus cathartica</i>, Roter Hornstrauch <i>Cornus sanguinea</i> (auch Hartriegel genannt), Schwarzer Holunder <i>Sambucus nigra</i>, Weiden <i>Salix sp.</i>, Weissdorn <i>Crataegus sp.</i>, Wildrose <i>Rosa sp.</i>, Wolliger Schneeball <i>Viburnum lantana</i> ▪ Abgrenzung von Objekt entspricht Bachparzelle
Schutzziele Funktionen	<p>Hagstellung und Bachgehölz</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erhalt und Förderung als Lebensraum von fliessgewässertypischen Tieren und Pflanzen sowie von Gehölzen. ▪ Uferschutz im Vordergrund ▪ Bedeutung für die Landschaftsgliederung und landschaftsökologische Funktion ▪ Lieferung von ca. 5 bis 10 Ster Brennholz alle 10 Jahre <p>Feldgehölz</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Landschaftsgliederung ▪ Neuanpflanzung einer ehemals langen Hecke ▪ Windfang ▪ Erholungsfunktion in der Abwechslung der Geländebedeckung und als Orientierung beim Wandern ▪ Nistmöglichkeit für seltene Vögel
Gefährdung Schutzmassnahmen	<p>Hagstellung und Bachgehölz</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gefährdung durch zu nahe an das Bachufer geführte Beweidung und durch Vergrösserung der Viehtränke im oberen Teil ▪ Schutz durch Abgrenzung der Viehweide entlang dem heutigen Grenzverlauf zwischen Kulturland und Ufergelände und durch Begrenzung der Viehtränke nach dem heutigen Stand <p>Feldgehölz</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gefährdung durch Überalterung und anstossendes Landwirtschaftsland; bei Beweidung des angrenzenden Landes durch ungenügende Abzäunung; durch Überalterung ▪ Schutz durch richtige Abzäunung und durch gezielte Verjüngung
Pflegemassnahmen	<p>Hagstellung und Bachgehölz</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Im oberen Teil keine Hochstammentnahme, dagegen mässige Erdünnerung der Haselsträucher <i>Corylus avellana</i>. ▪ Im unteren Teil Durchforstung zur Eliminierung überalteter Stämme und zur Förderung des Nachwuchses ▪ Empfohlene Termine 12- bis 18-jähriger Turnus ▪ Pflege nach der Abzäunung der Viehweide sich wieder einstellenden Sträucher; im oberen Teil angekommene Hochstammarten einzeln und gruppenweise belassen, insgesamt schnell wachsende Arten wie Haselstrauch <i>Corylus avellana</i>, Roter Hornstrauch <i>Cornus sanguinea</i> (auch Hartriegel genannt) und Schwarzer Holunder <i>Sambucus nigra</i> zurückschneiden ▪ Empfohlene Termine: 4- bis 6-jähriger Turnus

Feldgehölz

- Regelmässige Erdünnung, jedoch nicht ganzes Gehölz auf einmal
- Empfohlene Termine: alle 4 Jahre
- Evtl. im westlichen Teil einzelne Sträucher neu anpflanzen (Containerpflanzen)

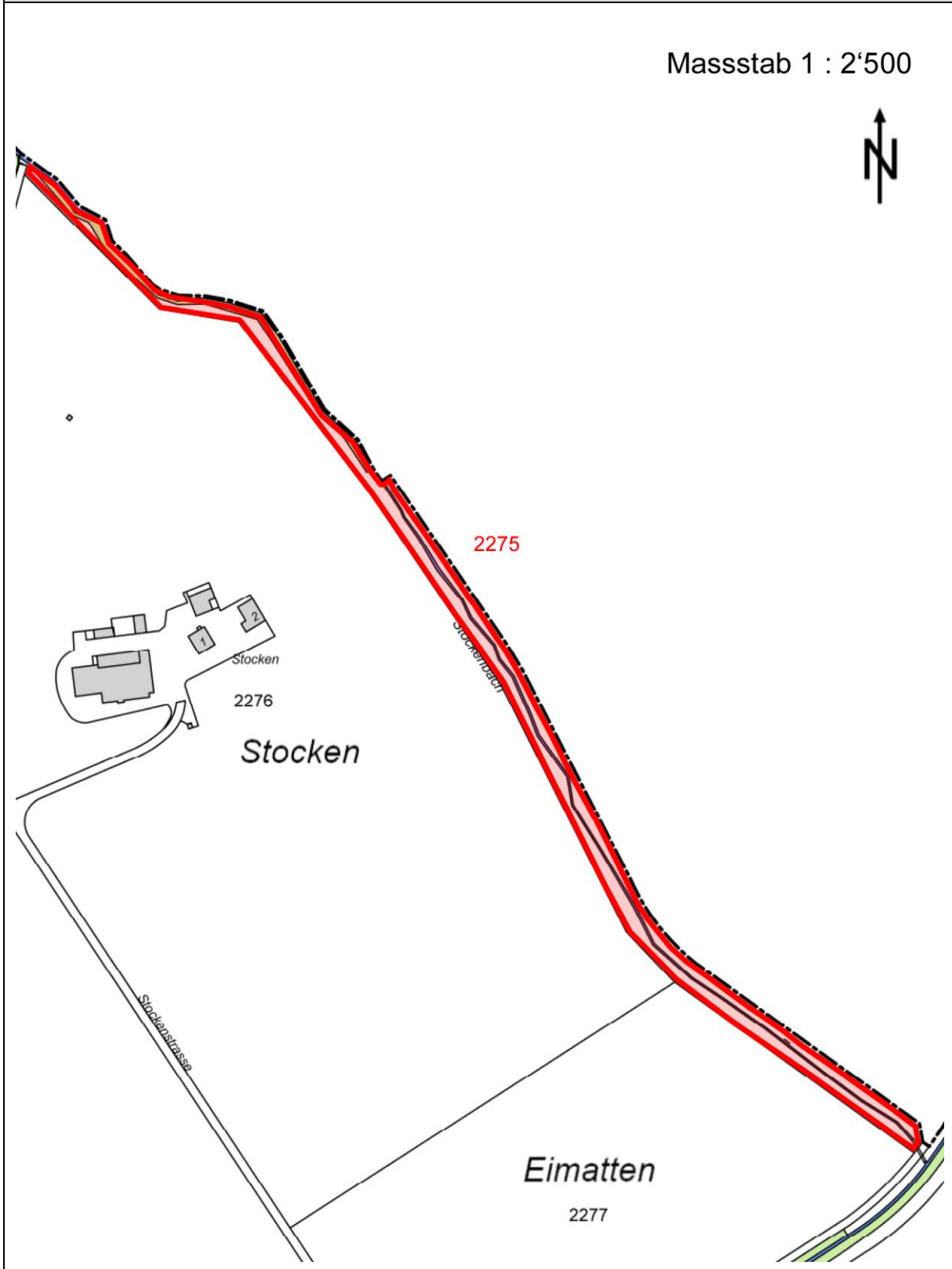
Empfehlung Inventarkontrolle 2013:

- Bisherige/alte Gehölze: Fortsetzung der bisherigen Pflege
- Junggehölze periodisch zurückschneiden, dichte, geschlossene Struktur fördern
- Magerwiesenbereich: 1. Schnitt ab 15. Juni (2 Schnitte pro Jahr), Schnittgut wegführen, keine Düngung, keine Beweidung
- Krautsaum in Böschung: Schnitt ab 1. September (1 Schnitt pro Jahr)

Lageplan

Objekt-Nr. 301

Massstab 1 : 2'500





Aufnahme 2015



Aufnahme 2015